

# INHALT

Vorwort des Herausgebers	9
<b>DIE ZEIT DES KARL EUGEN</b>	17
Christian F. D. Schubart: Der Gefangene	17
Johann Joseph Schmidlin: Die Kunde vom Siegesfeste in Ludwigsburg	18
Erläuterungen	22
<b>VOR DER FRANZÖSISCHEN REVOLUTION</b>	25
Christian F. D. Schubart: Freiheit	25
Spruch	25
Auf eine Bastillentrümmer von der Kerkerthür Voltaire's	25
Toleranz	26
Noch etwas an sie	26
Deutscher Freiheitsgeist	26
Der Wanderer und der Pegasus	27
Der Reichsadler	27
An die Schwaben	28
Erläuterungen	29
<b>ÜBER DIE AUSWANDERUNG</b>	31
Christian F. D. Schubart: Kaplied	31
Anonym: Ein polnisch Lied	35
Conrad Bub: Abschiedslied	37
Ludwig Pfau: Der Auswanderer	39
Die deutschen Flüchtlinge	42
Theobald Kerner: Auswandererslied	43
Erläuterungen	44

DER KAMPF UMS ALTE, GUTE RECHT 52

Ludwig Uhland:	Herrn Assessor Klüpfel	52
	Das alte, gute Recht	54
	Württemberg	55
	Am 18. Oktober 1816	58
Justinus Kerner:	»Vorwärts! Vorwärts«	60
	Der König und das Schreibertum	61
	Des Nachtwächters Ruf beim Tagesanbruch	65
Friedrich Rückert:	Der »Volksvertreter« oder der Stein im Fenster	65
Anonym:	Die Parole	68
Erläuterungen		69

DIE ZEIT DER REAKTION 75

Wilhelm Hauff:	Die Mainzer Kommission	75
Rudolf Lohbauer:	An den Hochwächter	77
Paul A. Pfizer:	Des Deutschen Vaterland	79
Ludwig Uhland:	Wanderung	81
Erläuterungen		84

MITTEILUNGEN EINES DORFPFARRERS 89

Eduard Mörike:	Meine B Ansicht	89
	Sarkasme wider den Pietism	92
Erläuterungen		93

IM VORMÄRZ 95

Franz Dingelstedt:	Drei neue Stücklein mit alten Weisen	95
Georg Herwegh:	Die Jungen und die Alten	97
	Aufruf	98
	Wer ist frei?	100
	Dem Deutschen Volk	101

	Protest	102
	Frühling	103
	Wiegenlied	104
	Zukunftslied	105
Ludwig Seeger:	Die Geächteten	107
	Die Hundskomödie	110
	Der thätigste Monarch	112
Ludwig Pfau:	König Humbug	114
	Herr Biedermeier	114
	Der Polenmutter Wiegenlied	116
Erläuterungen		118

## 1848 IN WÜRTTEMBERG 123

Daniel Heinrich		
Schmalzing:	Biberach – 25. März 1848	123
Justinus Kerner:	Nägele in Weinsberg	127
Friedrich Mühlecker:	Der Straußvogel und die Eule	127
Erläuterungen		128

## DIE REVOLUTION VON 1848/49 132

Ludwig Pfau:	Freiheit, die ich meine	132
	Aufruf an die Jugend	133
	Zum 18. März 1848	136
Hermann Kurz:	Deutschlands hoher Rat	137
Georg Herwegh:	Das Reden nimmt kein End	140
	Verrat	142
Justinus Kerner:	Reaktion	145
	Der Traum vom Blütenbaum	145
Theobald Kerner:	Mahnruf	146
	Bedenkt	147
Ludwig Pfau:	Das Lied von der deutschen	
	Treue	148
	Nach der Bluthochzeit	
	von 1849	149

Franz Dingelstedt:	Das Fazit der Rechnung Mignon als Volks-Kammer- Sängerin	151
Erläuterungen		152

## RUFE AUS DER EMIGRATION 158

Ludwig Pfau:	Selbsthilfe	158
	Lied vom Gottesgnadenfritz	159
	Schillerlied an die deutschen Arbeiter in Paris	160
	Weihnachtslied	161
Georg Herwegh:	Was macht Deutschland?	163
	Deutschland erklärt!	163
	Bundeslied	165
Erläuterungen		167

## IM JAHRE 1866 169

Georg Herwegh:	Schwäbische Kunde	169
	Guter Rat	170
	Bekehrungsstrophen für meine schwäbischen Freunde	171
Erläuterungen		172

## DER SIEG UND DIE REICHSGRÜNDUNG 175

Georg Herwegh:	Fragmente und Aphorismen	175
	Epilog zum Kriege	175
	Der schlimmste Feind	179
Eduard Mörike:	Im Jahre 1871	180
Erläuterungen		181

Anhang:	Zwischen Reformation und Absolutismus	183
---------	--	-----